

A. Hartleben's Verlag.

[33851]

Wir beehren uns ergeben mitzuteilen, daß im September in unserem Verlage erscheint

Der Stein der Weisen.

Neuester

Volks- und Familien-Kalender

für das Jahr

1891.

Mit vollständigem astronomischen und Wirtschaftskalendarium, vielen gemeinnützigen Mitteilungen aus dem Gebiete der Technik der Forst- und Landwirtschaft, der Bitterungskunde und Gesundheitslehre, nebst buntem Allerlei, physikalische und technische, hypnotische und andere Experimente enthaltend.

Mit 200 Abbildungen.

Herausgegeben von der Redaktion der illustrierten populärwissenschaftlichen Halbmonatsschrift

„Der Stein der Weisen“.



Der „Stein der Weisen“-Kalender bezweckt, durch seinen Inhalt und seine ganze Anlage, welche von allen bestehenden Kalendern abweichen, seinen Lesern an Stelle von Erzählungen, Humoresken und nachträglicher Vorführung der Zeitereignisse, die meist schon halb vergessen sind, wenn sie in anderer Form dem Publikum vor Augen treten, Abhandlungen von gemeinnützigem Werte darzubieten. Ein solches Buch wird man nicht, wie es sonst zu geschehen pflegt, einmal durchblättern oder durchlesen und dann zur Seite legen, sondern immer wieder in die Hand nehmen, wenn eine Orientierung oder sachliche Belehrung erwünscht ist.

Unser Kalender giebt die Möglichkeit einer solchen Orientierung durch eine große Zahl von gebiegenen Abhandlungen über Wetterkunde, technische Einrichtungen und Apparate, land- und forstwirtschaftliche Angelegenheiten, über Nahrungskunde und Gesundheitswesen, Mitteilungen aus der weiten Welt — alles reich und gebiegen illustriert — und bietet dem Leser überdies in einer bunten Sammlung von physikalischen und anderen Notizen die Möglichkeit, auf angenehme und belehrende Weise geistigem Zeitvertreib sich hinzugeben. Außer den in den Text eingestreuten Illustrationen bilden die vielen Vollbilder eine angenehme Zugabe und glauben wir dadurch, d. h. in bezug auf Anschauungsmittel, die bestehenden Kalender weit übertroffen zu haben. Desgleichen findet der Leser in dem außergewöhnlich umfangreichen Kalendarium, welches für jeden Monat außer der Datums- und Jahreszahl noch einen vollständigen astronomischen und Wirtschaftskalendarium enthält, eine Fülle wissenswerter Mitteilungen.

Wir sind überzeugt, daß dieses nützliche Buch viele Freunde gewinnen und häufiger zu Rate gezogen werden wird, als es bei belletristischen

Kalendern der Fall ist, deren Inhalt nach einmaliger Lektüre alles Interesse erschöpft. Der Umstand, daß der vorliegende Kalender aus der Redaktion unserer weitverbreiteten, mit ungeteiltem Beifalle aufgenommenen populärwissenschaftlichen Halbmonatsschrift „Der Stein der Weisen“ hervorgegangen ist, bietet die Gewähr für die sorgfältige und gebiegene Ausführung des Kalenders, den wir, im Vertrauen auf seine Brauchbarkeit, der Aufmerksamkeit aller Kreise empfehlen.

15 Bogen. Oktav.

Eleganteste Ausstattung.

Geh. Preis 1 M 50 J (elegant gebunden 2 M 25 J). In Rechnung 25%, 11/10; bar 33 1/3%, 11/10. (50 Exemplare, geheftet für 40 M bar.)

Wir hoffen, Ihnen mit diesem Kalender in durchaus origineller Form, einen guten und leicht verkäuflichen Artikel zu bieten, welcher sich bestimmt schnell einbürgern wird, und ersuchen Sie höflichst um Ihr freundliches Interesse für diese Neuigkeit.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Unentbehrlich für Bibliotheken und wissenschaftlich Arbeitende.

[32395]

Ende September erscheint:

Bibliographischer Monatsbericht

über neu erschienene

Schul- und Universitätsschriften.

II. Jahrg. No. 1.

Preis des Jahrganges 2 M Ladenpreis; 1 M 50 J no.

Kontinuationsänderungen bitte ich mir umgehend anzuzeigen.

Probenummern stelle ich gern zur Verfügung. Verteilung derselben an Bibliotheken und Gelehrte ist sicher von Erfolg.

Leipzig.

Gustav Fock,

Zentralstelle für Dissertationen und Programme. Magdeburg, Ende August 1890.

[33743]

P. P.

Vom ersten Oktober d. J. ab erscheinen in unserem Verlage:

Blätter

für

Pflanzenfreunde

herausgegeben von

Dr. Udo Dammer-Berlin.

Monatlich 2 Nummern.

Preis für den Jahrgang 3 M.



Die Aufgabe der vorliegenden Blätter ist,

Zimmerpflanzenliebhaberei nach jeder Richtung hin zu fördern. Dies soll erreicht werden durch Kulturangaben, durch Besprechung von Kulturapparaten, durch Schilderungen aus dem Pflanzenleben, durch Anregungen zum Betrachten der Zimmerpflanzen, durch einen Fragelasten, durch einen Büchertisch und einen Anzeigenteil.

Wir brauchen wohl kaum darauf hinzuweisen, daß die „Blätter für Pflanzenfreunde“ ein ungemein großes Publikum (jede bessere Familie) für sich haben, und hoffen, daß die Herren Kollegen sich der Einführung derselben in thatkräftiger energischer Weise annehmen werden. Wir unterstützen die Bestrebungen des Sortimentes aufs nachdrücklichste durch umfangreiche Bekanntmachung in der gesamten Tages- und Fachpresse Deutschlands und Deutsch-Oesterreichs.

×

Bezugsbedingungen:

25% Rabatt; auf 6 = 1 Freieemplar.

Als Vertriebsmaterial stellen wir sowohl Probe-Nummern als auch (in größerer Anzahl) Prospekte zur Verfügung. Wir bitten zu bestellen.

Hochachtungsvoll

Greut'sche Verlagsbuchhandlung
(R. & M. Kretschmann).

[33013]

... Eine der besten Beleuchtungsmittel, um die Gleichmäßigkeit im Buchverkauf zu bewerkstelligen ... (Bücherblatt.)
... Gewiß wird eine solche Liste einen ungleich größeren Wert beanspruchen, als alle Weihnachtskataloge und Lagerverzeichnisse. (Unsere Zeit.)

Im Herbst wird ausgegeben:

Die besten Bücher

aller Zeiten und Literaturen.

II. bis 20. Tausend.

== Verkaufspreis 60 Pf. ==

1 bis 49 Exempl. zu 40 Pf. Nur bar.
50 bis 99 Exempl. zu 35 Pf. — Von
100 Expl. ab zu 30 Pf.

100 Expl. mit aufgedruckter Firma für 31 M.



Der angehängte, reiche Katalog macht das Buch auch für jeden Buchhändler zu einem bequemen Nachschlagewerk von dauerndem Wert.

Ich kann mit bestem Gewissen raten, einen Versuch mit dem Bezug von 100 Exemplaren mit aufgedruckter Firma zu machen. Sie wagen dabei nichts, denn das Buch verkauft sich leicht. Einige Firmen haben in wenigen Wochen bis zu 500 Expl. abgesetzt.

Friedrich Pfeilstücker,
Berlin, W., Bayreutherstraße 1.